

Genug Strom fürs Gemeindehaus

Umweltfreundlichen Strom selbst erzeugen? Wie soll das gehen? Kinderleicht! Das kann man in der evangelischen Kirchengemeinde Worms-Pfeddersheim bestaunen. Denn hier hat Gemeindepädagoge Peter Kissel im Rahmen der jährlichen Umweltwoche mit Kindern ab acht Jahren kurzerhand selbst ein Solar-Steckdosenmodul aufgebaut. Zunächst haben die Kinder gemeinsam mit Peter Kissel den Stromverbrauch des Gemeindehauses gecheckt und sind als echte Energiedetektive den Stromverbrauchern auf die Spur gekommen. Dann stand schnell fest: Wir wollen eine umweltfreundlichere Stromversorgung mit einer Solaranlage – und wir wollen sie selbst aufbauen! Gesagt, getan. Kaum war die Anlage da, ging es tatkräftig los: Die Kinder schraubten das Gestell

für die beiden Photovoltaikmodule unter fachkundiger Anleitung zusammen und montierten es dann auf Betonplatten. Das Endergebnis kann sich sehen lassen. Bei voller Sonneneinstrahlung bringt die Anlage nun 600 Watt. In Spitzenzeiten wird mehr Strom produziert als benötigt und dann ins Netz eingespeist. Ein toller Erfolg, der sich auf der Webseite der Gemeinde sogar in Zahlen anhand der Zählerstände verfolgen lässt. Übrigens: Die „Pfeddersheimer Umweltwoche“ für Kinder gibt es in der evangelischen Kirchengemeinde Worms-Pfeddersheim jetzt schon seit 30 Jahren. Respekt! (cl)

Foto Sonnenkollektoren: Los Muertos Crew/Pexels

Fotos: privat



Sonnenenergie von Kirche für Kirche:

Photovoltaik-Anlagen auf kirchlichen Gebäuden können einen enormen Beitrag zur Energiewende leisten. Weil Kirchengemeinden mit der Realisierung einer größeren PV-Anlage aber oft überfordert sind, bietet das kirchliche

Unternehmen KSE Energie hierfür ein „Rundum-Sorglos-Paket“ an: KSE Energie plant und installiert PV-Anlagen in Baden-Württemberg und kümmert sich um die Betriebsführung. Als kirchliches und ökumenisches Energieversorgungsunternehmen der vier großen

christlichen Kirchen in Baden-Württemberg ist die KSE Energie in ihrer Konzeption einzigartig. Übergeordnetes Ziel des Unternehmens ist die Bewahrung der Schöpfung Gottes – praktisch, organisatorisch und ohne Gewinnabsicht.



Mittwoch
18. SEPTEMBER

GENUG